

Initiative für eine **Volksabstimmung** zur totalen Aufhebung der Arbeitslosigkeit

Problem Arbeitslosigkeit

Durch Arbeitslosigkeit und besonders auch durch Angst vor Arbeitslosigkeit und Angst vor Verlust von materieller Sicherheit wird dem Wohlergehen und der Gesundheit einer ganz breiten Schicht Volkes derzeit ganz besonders geschadet und dies in sehr vielfältiger und enorm bedrohlicher Weise:

- Die Angst vor Arbeitsplatzverlust führt zu:
 - Innerem Stress
 - Burnout
 - Depressionen und Folgekrankheiten
 - Zukunftsängsten
 - Angst vor Ausgrenzung und sich ausgegrenzt fühlen
 - Angst und Abneigung vor Familiengründung (Folge Gesellschaftsüberalterung)
 - ungesundem übermäßigem Einsatzwillen und Einsatz (Folge Gesundheitsschäden)
 - Bereitschaft sich ungebührlich und übermäßig ausnutzen zu lassen

- Die Folgeschäden sind riesig:
 - Starker Anstieg der allgemeinen Unzufriedenheit in der Bevölkerung
 - Starker Anstieg der Aggression in der Bevölkerung, ganz besonders auch bei Jugendlichen (infolge fehlender Zukunftschancen und Möglichkeit der sicheren Familiengründung)
 - Hohe Senkung der Volksgesundheit
 - Extrem steigende Gesundheitskosten, v.a. im psychischen Gesundheitswesen

All das empfinden und wissen nicht nur Arbeitslose, sondern auch Angestellte und Mitarbeiter in allen Bereichen und Positionen der Wirtschaft. Beim Arbeitslosen verstärken sich diese Merkmale erheblich und umso mehr, als die Stellensuche erfolglos ist und der Ausschluss aus der Arbeitslosenversicherung droht und damit der totale soziale Abstieg und die Abhängigkeit vom Sozialamt.

Diese Ängste sind in aller Munde und beschäftigen und beängstigen uns alle, ja sogar auch Arbeitgeber, die durch die wirtschaftliche Situation gezwungen sind Arbeitskräfte zu entlassen. Ich rede hier von seriösen Arbeitgebern, die nicht einfach nur wegen blossen Gewinnoptimierungen

zu solchen Massnahmen greifen, sondern die Arbeitsplatzreduktionen tatsächlich nur darum und dann durchführen, damit der Fortbestand der Firma gewährleistet bleiben kann und damit wenigstens die restlichen Arbeitsplätze erhalten bleiben können.

Es ist das grösste Problem der heutigen Zeit! Für ALLE!

Gibt es eine Lösung?

Um es gleich vorwegzuschicken; Ja, das Problem kann tatsächlich gelöst werden. Allerdings nicht gleich weltweit und sofort. Das beweisen ja unsere Politiker weltweit. Ihnen fehlt eine Idee, eine Vision und das Wissen, wie das gehen könnte. Auch die Wirtschaft weiss offenbar keine Antworten, offenbar genauso wenig wie die Oekonomen der Universitäten. Vielleicht suchen Sie am falschen Ansatzpunkt?

Ich bin nicht nur der festen Überzeugung, sondern kann absolut einfach und nachvollziehbar für jeden normal denkenden erklären und aufzeigen, dass die Arbeitslosigkeit in der Schweiz vollständig aufgehoben werden kann, ja vollständig und zu 100% (inkl. Ausgesteuerte und sogar auch Invalide und andere, die durchaus arbeiten könnten und wollten) und dass das unglaubliche Vorteile für die Schweiz in ganz vieler Hinsicht bringen würde (unglaubliche Vorteile!), ja sogar auch in wirtschaftlicher (inkl. und insbesondere bezüglich internationaler Wirtschaft) sowie in technologischer Hinsicht. Tönt unglaublich? Ist aber tatsächlich machbar! Lesen Sie einfach die folgenden Ausführungen und urteilen Sie selbst.

Warum geht das in der Schweiz? Die Schweiz hat als einziges Land der wirtschaftlichen Nationen der Welt eine direkte Demokratie. In diesem Land ist es tatsächlich möglich, dass das Volk eine Initiative startet und eine Volksabstimmung darüber (über die Initiative) verlangt. Bejaht eine Volksabstimmung eine Initiative, so muss sie zwingend von der Politik durchgeführt und eingehalten werden und die entsprechenden regulativen (Gesetze und Verordnungen) müssen geschaffen, eingeführt und durchgesetzt werden. Die Initiative muss zwingen realisiert werden.

Demzufolge muss natürlich eine Volksinitiative die entsprechenden Regeln verlangen und die gewünschten Ziele formulieren. Sie muss den Politikern klar sagen, was sie zu tun haben und auf welche Weise und innert welchem Zeitraum. Zudem muss die Volksinitiative auch aufzeigen, wie die neuen oder anderen Aktivitäten finanziert und durchgeführt werden sollen. Zudem muss die Volksinitiative Gesetze und Gesetzestexte vorschlagen.

All das soll folgend aufgezeigt werden. Es wird gezeigt, dass das alles eigentlich relativ einfach und unglaublich schnell erreichbar ist. Doch zuvor möchte ich verschiedene grundsätzliche Gedanken ausführen, die später für ein einfaches und klares Verständnis sehr vorteilhaft sind.

Wie kommt eine Volksinitiative in der Schweiz zur Volksabstimmung?

Um es gleich vorwegzuschicken; Ja, das Problem kann tatsächlich gelöst werden. Allerdings müssen die Bürger verstehen wie die Abschaffung der Arbeitslosigkeit im Detail funktioniert und zwar in klarer, kurzer und leicht verständlicher Sprache.

Es müssen genügend Bürger informiert werden, wie man die Abschaffung der Arbeitslosigkeit erreicht und welche besonderen Vorteile das hat. Die Volksinitiative in der Schweiz braucht 100'000 Unterschriften, die in vorgeschriebener Zeit gesammelt werden müssen.

Daraus können nun Parameter abgeleitet werden:

- Wie viele Menschen müssen in welcher Zeit informiert werden
- Welche Webemittel sollen / können eingesetzt werden
 - Stände
 - Flyer
 - Radio TV
 - Printmedien
 - Vorträge
 - Diskussionspodien
- Welcher Kosten- und Personaleinsatz wird dafür benötigt
- Wer könnte diese Kosten tragen
- Welche Vorteile hat der Kostenträger
 - Bekanntheit seines Namens
 - Bekanntheit seines Angebotes, seiner Produkte
 - Höhere Verkaufsgewinne

Nun ist man bereit die Volksinitiative zu starten und erfolgreich zu sein.

Die Aufgabe der Politik

Wird die Volksinitiative angenommen, ist es die Aufgabe der Politik ist u.a. mit Regulativen (Gesetzen und Verordnungen) dafür zu sorgen, dass für das Wohlergehen und die Gesundheit des Volkes gesorgt wird und die Initiative nach deren Sinn als Gesetz mit Ausführungsverordnungen eingeführt wird.

Die Abschaffung der Arbeitslosigkeit kurz erklärt

- **Arbeit für jede/n zu jeder Zeit an jedem Ort wird lebenslang garantiert**
(humanes Einkommenssystem)
Die Arbeit besteht aus:
- bezahltem Lernen
 - im Web
 - in Schulen (soziale Kontakte)
- bezahlter qualifizierter Erziehungsleistung
(bezahlte Erziehung der eigenen Kinder)
 - (qualifizierte Erziehungsleistung kann bezahlt gelernt werden)
- Jede/r kann lernen, was er/sie will und was ihn/sie interessiert und damit Geld verdienen. So lernt jede/r was er/sie mit Freude tut und damit am besten am besten kann. Das führt zu:
 - besten und qualifiziertesten Arbeitskräften
 - zufriedenen und glücklichen Menschen
 - verminderter Kriminalität
 - höherer Volksgesundheit wegen weniger psychischen Problemen

- höherer Volkszufriedenheit
- Es werden Bildungsstufen eingeführt (Vollzeitarbeit = 6 Std. täglich lernen)
Entlohnung bei 100% Arbeitseinsatz
 - Bildungsstufe 1 CHF 3'000.00/Monat
 - Bildungsstufe 2 CHF 3'500.00/Monat
 - Bildungsstufe 3 CHF 4'000.00/Monat
 - Bildungsstufe 4 CHF 4'500.00/Monat
 - Bildungsstufe 5 CHF 5'000.00/Monat
 - Bildungsstufe 6 CHF 5'500.00/Monat
 - Bildungsstufe 7 CHF 6'000.00/Monat
 - Bildungsstufe 8 CHF 6'500.00/Monat
 - Bildungsstufe 9 CHF 7'000.00/Monat
 - Bildungsstufe 10 CHF 7'500.00/Monat
- Jede/r kann so viel Zeit lernen (Geld verdienen), wie er/sie will. Man kann also auch Teilzeit arbeiten, z.B. 50% und erhält dann natürlich auch nur 50% Lohn.
- Für Lernbehinderte und andere Behinderte werden die Auszahlungen und Einsatzzeiten entsprechend der Behinderung aufgerechnet, so dass auch diese Menschen bei vollem Einsatz voll entlohnt werden (ist also jemand 50% behindert genügen z.B. 3 Lernstunden täglich für Vollzeitarbeit oder die Lernleistung darf 50% sein, um den vollen Lohn zu bekommen.
- Die Finanzierung ist gesichert, da Geld neu nur noch Organisationsmittel ist, dass nach Bedarf zur Verfügung gestellt wird (Nationalbank). Näheres dazu im Buch „Die Abschaffung der Arbeitslosigkeit“. Das kostenlose E-Book oder das gedruckte Buch gibt es auf www.hellomind.org

Die Folgen des humanen Einkommenssystems sind derart vielfältig und positiv, dass die Annahme der Initiative **dringend empfohlen** wird. Bis Du interessiert, dann schreibe an contact@hellomind.org. Du kannst Stimmbürger, aktiver Mitarbeiter und/oder Kostenträger sein. Wir werden Dich in eine entsprechende Liste eintragen und bei gegebener Zeit kontaktieren.

Mache mit für mehr Glück, Zufriedenheit, Gesundheit und Sicherheit für Dich und Alle !!!